

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Hiermit wird zur Übernahme ausgeschrieben:

a. Die Erstellung eines zylindrischen Spritreservoirs aus prima Flusseisenblech (Schwarzblech) und

b. eines zudienenden Schutzhauses

auf dem Areal des Lagerhauses der eidgenössischen Alkoholverwaltung beim Bahnhofe Delsberg.

a. Das Reservoir soll 22 m. Durchmesser und 10 $\frac{1}{2}$ m. Höhe haben, mit flachem Boden, einem gewölbten oder kegelförmigen Deckel, mit Standröhren und den nötigen Einrichtungen zum Zu- und Abfüllen versehen sein; es soll auf Sockeln von zirka 1 $\frac{1}{3}$ m. Höhe stehen. Zwischen den Seitenwänden des Reservoirs und der Innenwand des Schutzhauses ist ein Abstand von mindestens 1 $\frac{1}{2}$ m. zu lassen. Um das Reservoir herum sind zwei Galerien zu führen.

b. Das Schutzhaus ist im wesentlichen aus Zementstein zu bauen; es ist mit genügenden Fensteröffnungen auszurüsten und durch einen zirka 35 m. langen Kanal mit dem Abfüllraume in Verbindung zu bringen. Die Pumpenanlage im Abfüllraume und die Leitungen, welche dieselbe mit dem Reservoir verbinden, sind in der Vergebung inbegriffen. Letztere umfasst durchgehend auch den Ölfarbanstrich. Die Bauzeit soll, vom Zuschlage der Arbeit an gerechnet, 9 Monate betragen; nach Ablauf derselben ist die Anlage in betriebsfähigem Zustande zu übergeben. Der Übergabe soll auf Kosten des Unternehmens wenigstens eine Probefüllung mit Wasser vorausgehen.

Es wird dreijährige Garantie verlangt.

Bewerber, welche sich zur Übernahme der ganzen Arbeit verbindlich machen, erhalten den Vorzug.

Offerten sind unter Beilage deutlicher Projektpläne bis zum **10. April 1907** an die eidgenössische Alkoholverwaltung in Bern zu richten und sollen wenigstens nach folgenden Posten spezifiziert sein:

1. Reservoir (Boden, Mantel, Deckel) mit Angabe der Blechstärken und des Eisengewichtes;
2. Zubehör zu dem Reservoir (Armaturen etc.) mit Spezifikation;

3. Pumpenanlage mit Inbegriff der Verbindungsleitung (Förderquantum 20,000 Liter per Stunde);
4. Reservoirfundament und Auflagerung (mit Zugänglichkeit aller Bodennäte);
5. Verbindungskanal inklusive Entwässerung;
6. Schutzhaus ohne die Eisenkonstruktionen zu demselben;
7. Eisenkonstruktionen zum Schutzhause (Dachstuhl, Galerien, Treppen).

Weitere Auskunft erteilt die unterzeichnete Amtsstelle.

Bern, den 11. März 1907.

(3)..

Eidg. Alkoholverwaltung.

Die Schlosserarbeiten I. Teil (Fenster- und Türbeschläge) für das Post- und Telegraphengebäude in Sarnen werden zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne und Bedingungen sind im Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 146, sowie im Rathaus in Sarnen jeweilen vormittags von 9—12 Uhr und nachmittags von 2—5 Uhr zur Einsicht aufgelegt, wo auch Angebotformulare erhältlich sind. Am 15. März wird ein Beamter der unterzeichneten Verwaltung im genannten Rathaus allfällig weiter gewünschte Auskunft erteilen.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Postgebäude Sarnen“ bis und mit dem **21. März** nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Bern, den 7. März 1907.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Es wird über folgende Arbeiten für das Postgebäude an der Zentralbahnstrasse in Basel Konkurrenz eröffnet:

1. Schlosserarbeiten II. und III. Teil;
2. Schreinerarbeiten III. Teil;
3. Gipserarbeiten I. Teil.

Pläne und Bedingungen liegen jeweilen nachmittags von 2 bis 6 Uhr im eidgenössischen Baubureau in Basel, Gartenstrasse Nr. 68, zur Einsicht auf, wo auch Angebotformulare erhoben werden können.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Postgebäude Basel“ bis und mit dem **20. März** nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Bern, den 7. März 1907.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Stellen-Ausschreibungen.

Justiz- und Polizeidepartement.

- Vakante Stelle:** Kanzlist I. Klasse.
- Erfordernisse:** Gute allgemeine Bildung. Gründliche Kenntnis der französischen Sprache. Kenntnis der deutschen Sprache. Schöne Handschrift.
- Besoldung:** Fr. 3000 bis 4000.
- Anmeldungstermin:** 16. März 1907. (2..)
- Anmeldung an:** Justiz- und Polizeidepartement.
- Bemerkung:** Die Kandidaten haben dem Anmeldungs-schreiben Ausweise über ihren Bildungsgang und bisherige Tätigkeit beizulegen.
-

Militärdepartement.

- Vakante Stelle:** Instruktionsoffizier I. Klasse der Infanterie.
- Erfordernisse:** Dienst als Instruktionsoffizier II. Klasse; Kenntnis der deutschen und französischen oder italienischen Sprache.
- Besoldung:** Fr. 5000 bis 6000.
- Anmeldungstermin:** 23. März 1907. (2..)
- Anmeldung an:** Schweiz. Militärdepartement.
-

- Vakante Stelle:** Kontrolleur II. Klasse der Ausrüstungsabteilung der technischen Abteilung der Kriegsmaterialverwaltung.
- Erfordernisse:** Ausweis über Fähigkeit als Sattler, Materialkenntnis von Leder, Stoffen, Garnituren und Seilwaren. Kenntnis beider Landessprachen erwünscht.
- Besoldung:** Fr. 3000 bis 4000.
- Anmeldungstermin:** 15. März 1907. (2..)
- Anmeldung an:** Schweiz. Militärdepartement.
- Bemerkung:** Die Bewerber um die Stelle als Kontrolleur bei der technischen Abteilung der Kriegsmaterialverwaltung werden als angemeldet betrachtet.
-

- Vakante Stelle:** **Kanzlist II. Klasse der eidg. Militärkanzlei.**
Erfordernisse: Gute Schulbildung, Kenntnis der deutschen und französischen Sprache.
Besoldung: Fr. 2000 bis 3500.
Anmeldungstermin: 16. März 1907. (2..)
Anmeldung an: Schweiz. Militärdepartement.
Bemerkung: Die Stelle ist provisorisch besetzt.
-

Finanz- und Zolldepartement.

Zollverwaltung:

- Vakante Stelle:** **Sekretär bei der II. Abteilung der Oberzolldirektion.**
Erfordernisse: Kenntnis des Zolldienstes; Gewandtheit in der Korrespondenz und im selbständigen Arbeiten.
Besoldung: Fr. 4000 bis 5300.
Anmeldungstermin: 16. März 1907. (2..)
Anmeldung an: Oberzolldirektion in Bern.
-

- Vakante Stelle:** **Zollamtsvorstand beim Hauptzollamt Pruntrut.**
Erfordernisse: Umfassende Kenntnis des Zolldienstes.
Besoldung: Fr. 4000 bis 5300.
Anmeldungstermin: 16. März 1907. (2..)
Anmeldung an: Zolldirektion Basel.
-

- Vakante Stelle:** **Sekretär der Zolldirektion in Chur.**
Erfordernisse: Erfahrung im Zolldienste; Kenntnis des Italienischen erwünscht.
Besoldung: Fr. 4000 bis 5300.
Anmeldungstermin: 23. März 1907. (2..)
Anmeldung an: Zolldirektion Chur.
-

Vakante Stelle: **II. Sekretär der Zolldirektion Basel.**
Erfordernisse: Kenntnis des Zolldienstes und Befähigung zur Korrespondenz.
Besoldung: Fr. 4000 bis 5000.
Anmeldungstermin: 16. März 1907. (2.)
Anmeldung an: Zolldirektion Basel.

Vakante Stelle: **Einnehmer beim Hauptzollamt in Singen.**
Erfordernisse: Kenntnis des Zolldienstes.
Besoldung: Fr. 4000 bis 5000.
Anmeldungstermin: 16. März 1907. (2.)
Anmeldung an: Zolldirektion Schaffhausen.

Vakante Stelle: **Einnehmer beim Hauptzollamt Zürich-Eilgut.**
Erfordernisse: Erfahrung im Zolldienste.
Besoldung: Fr. 3500 bis 4500.
Anmeldungstermin: 23. März 1907. (2.)
Anmeldung an: Zolldirektion Schaffhausen.

Vakante Stelle: **Kontrollleur beim Hauptzollamt Locarno.**
Erfordernisse: Kenntnis des Zolldienstes.
Besoldung: Fr. 3500 bis 4000.
Anmeldungstermin: 23. März 1907. (2.)
Anmeldung an: Zolldirektion Lugano.

Vakante Stelle: **Kontrollgehülfe beim eidg. Niederlagshaus in Lausanne.**
Erfordernisse: Gehülfe I. Klasse, gemäss Art. 3 des Bundesratsbeschlusses vom 11. März 1898.
Besoldung: Fr. 3500 bis 4000.
Anmeldungstermin: 23. März 1907. (2.)
Anmeldung an: Zolldirektion Lausanne.

- Vakante Stelle:** Kassagehülfe beim Hauptzollamt Basel Bad. Bahn.
- Erfordernisse:** Gehülfe I. Klasse, gemäss Art. 3 des Bundesratsbeschlusses vom 11. März 1898.
- Besoldung:** Fr. 3500 bis 4000.
- Anmeldungstermin:** 16. März 1907. (2..)
- Anmeldung an:** Zolldirektion Basel.

Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartement.

Abteilung Landwirtschaft.

- Vakante Stelle:** Grenztierarzt beim Zollamt Thayngen Dorf.
- Erfordernisse:** Schweiz. tierärztliches Patent.
- Besoldung:** Bis auf Fr. 1200, je nach Domizil.
- Anmeldungstermin:** 16. März 1907. (1.)
- Anmeldung an:** Schweiz. Landwirtschaftsdepartement in Bern.
- Bemerkungen:** Das Zollamt Thayngen ist wie folgt für den grenztierärztlichen Dienst geöffnet:
 Jeden Mittwoch, Donnerstag und Freitag vom 1. April bis 31. Oktober von 3 bis 6 Uhr, vom 1. November bis 31. März von 2 bis 5 Uhr nachmittags.

Post- und Eisenbahndepartement.

Eisenbahnabteilung.

- Vakante Stelle:** Kontrollingenieur I. Klasse der maschinen-technischen Sektion, Stellvertreter des Inspektors.
- Erfordernisse:** Tüchtige allgemeine und fachwissenschaftliche Bildung, praktische Erfahrung, Kenntnis der französischen und deutschen Sprache.
- Besoldung:** Fr. 5000 bis 6500, nebst den gesetzlichen Reiseentschädigungen.
- Anmeldungstermin:** 15. März 1907.
- Anmeldung an:** Eisenbahnabteilung des Post- und Eisenbahndepartements.
- Bemerkung:** Dienst Eintritt so bald als möglich.

Für den Fall einer Beförderungswahl wird nachgenannte Stelle ausgeschrieben.

- Vakante Stelle:** Kontrollingenieur II. Klasse der maschinen-technischen Sektion.
- Erfordernisse:** Tüchtige allgemeine und fachwissenschaftliche Bildung, praktische Erfahrung, Kenntnis der französischen und deutschen Sprache.
- Besoldung:** Fr. 4000 bis 5500, nebst den gesetzlichen Reiseentschädigungen.
- Anmeldungstermin:** 15. März 1907. (2.)
- Anmeldung an:** Eisenbahnabteilung des Post- und Eisenbahndepartements.
- Bemerkung:** Diensteintritt so bald als möglich.

Schweizerische Bundesbahnen.

Generaldirektion.

- Vakante Stelle:** Ingenieur II. Klasse im Bureau des Oberingenieurs.
- Erfordernisse:** Hochschulbildung und Erfahrung auf dem Gebiete der Stellwerkeinrichtungen.
- Besoldung:** Fr. 3500 bis 5000.
- Anmeldungstermin:** 20. März 1907. (1.)
- Anmeldung an:** Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern.

- Vakante Stelle:** Bureaugehülfe IV. eventuell III. Klasse beim Rechtsbureau.
- Erfordernisse:** Kenntnis der deutschen und der französischen Sprache.
- Besoldung:** Fr. 1200 bis 2100, event. Fr. 1500 bis 2400.
- Anmeldungstermin:** 16. März 1907. (2.)
- Anmeldung an:** Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern.
- Bemerkung:** Dienstantritt am 1. April 1907.

Vakante Stelle: Bureaugehülfe III. Klasse beim Gütertarifbureau.
Erfordernisse: Kenntnis der deutschen und französischen Sprache und des Magazindienstes der Tarifdrucksachenverwaltung.
Besoldung: Fr. 1500 bis 2400.
Anmeldungstermin: 30. März 1907. (2.)
Anmeldung an: Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern.
Bemerkung: Bereits im Drucksachenmagazindienst geübte Bewerber erhalten den Vorzug.

Vakante Stelle: Bureaugehülfe IV. Klasse der Verwaltung der Pensions-, Hülf- und Krankenkassen.
Erfordernisse: Gute Sekundarschulbildung. Absolvierte kaufmännische Lehrzeit. Genügende Kenntnis der deutschen und französischen oder der deutschen und italienischen Sprache.
Besoldung: Fr. 1200 bis 2100.
Anmeldungstermin: 15. März 1907. (2.)
Anmeldung an: Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern.
Bemerkung: Dienstantritt 1. April 1907.

Vakante Stelle: Autographiedrucker bei der Kanzlei der Generaldirektion.
Erfordernisse: Gute Schulbildung, abgeschlossene Berufslehre und praktische Erfahrung als Steindruckere.
Besoldung: Fr. 1200 bis 2100.
Anmeldungstermin: 16. März 1907. (1.)
Anmeldung an: Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern.
Bemerkung: Diensteintritt möglichst bald.

- Vakante Stellen:** Zwei Bureaugehülfen III., eventuell IV. Klasse bei der Einnahmenkontrolle.
- Erfordernisse:** Gewandtheit in Bureauarbeiten; gute Handschrift, Kenntnis der deutschen und französischen Sprache.
- Besoldung:** Fr. 1500 bis 2400, event. Fr. 1200 bis 2100.
- Anmeldungstermin:** 25. März 1907. (1.)
- Anmeldung an:** Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern.
-

Kreisdirektion II Basel.

- Vakante Stelle:** Tarifbeamter.
- Erfordernisse:** Erfahrung im Eisenbahndienste; gründliche Kenntnis des gesamten Tarifwesens; Beherrschung der deutschen und französischen Sprache.
- Besoldung:** Fr. 3500 bis 5000.
- Anmeldungstermin:** 16. März 1907. (1.)
- Anmeldung an:** Kreisdirektion II der schweiz. Bundesbahnen in Basel.
-

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen und außer dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Postverwaltung.

1. Kanzlist II. Klasse bei der Oberpostinspektion (die Stelle ist provisorisch besetzt). Anmeldung bis zum 23. März 1907 bei der Oberpostdirektion in Bern.

- | | | |
|---|---|---|
| 2. Briefträger in Lausanne. | } | Anmeldung bis zum 23. März 1907 bei der Kreispostdirektion in Lausanne. |
| 3. Postcommis in Leysin (Waadt). | | |
| 4. Briefträger in Vivis. | } | Anmeldung bis zum 23. März 1907 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg. |
| 5. Postcommis in La Chaux-de-Fonds. | | |
| 6. Postcommis in Le Locle. | } | Anmeldung bis zum 23. März 1907 bei der Kreispostdirektion in Basel. |
| 7. Vier Bureaudiener in Basel. | | |
| 8. Zwei Paketträger in Baden (Aargau). | } | Anmeldung bis zum 23. März 1907 bei der Kreispostdirektion in Aarau. |
| 9. Zwei Briefträger in Baden (Aargau). | | |
| 10. Bureaudiener in Baden (Aargau). | } | Anmeldung bis zum 23. März 1907 bei der Kreispostdirektion in Luzern. |
| 11. Postcommis in Lenzburg. | | |
| 12. Bureaudiener in Luzern. | } | Anmeldung bis zum 23. März 1907 bei der Kreispostdirektion in Luzern. |
| 13. Bureaudiener und Packer in Goldau (Schwyz). | | |
| 14. Postcommis in Hochdorf (Luzern). | } | Anmeldung bis zum 23. März 1907 bei der Kreispostdirektion in Zürich. |
| 15. Unterbureauchef in Zürich. | | |
| 16. Drei Postcommis in Zürich. | } | Anmeldung bis zum 23. März 1907 bei der Kreispostdirektion in Zürich. |
| 17. Briefträgerchefgehülfe in Zürich. | | |
| 18. Posthalter in Grüningen (Zürich). | } | Anmeldung bis zum 23. März 1907 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen. |
| 19. Ablagehalter, Briefträger und Bote in Kappel am Albis (Zürich). | | |
| 20. Postcommis in Romanshorn. | } | Anmeldung bis zum 23. März 1907 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen. |
| 21. Briefträger in Lachen-Vonwil (St. Gallen). | | |
| 22. Posthalter in Oberegg (Appenzell I.-Rh.). | } | Anmeldung bis zum 23. März 1907 bei der Kreispostdirektion in Chur. |
| 23. Briefträger und Packer in Davos-Platz. | | |
| 24. Briefträger und Packer in Landquart (Graubünden). | } | Anmeldung bis zum 23. März 1907 bei der Kreispostdirektion in Chur. |
| 25. Briefträger in Wallenstadt (St. Gall.). | | |

-
- | | | |
|--|---|---|
| 1. Postcommis in Genf. | } | Anmeldung bis zum 16. März 1907 bei der Kreispostdirektion in Bern. |
| 2. Unterbureauchef in Bern. | | |
| 3. Posthalter und Bote in Matten bei Interlaken. | } | Anmeldung bis zum 16. März 1907 bei der Kreispostdirektion in Bern. |
| | | |

- | | | |
|---|---|---|
| 4. Dienstchef in Basel. | } | Anmeldung bis zum 16. März 1907 bei der Kreispostdirektion in Basel. |
| 5. Zwei Postcommis in Basel. | | |
| 6. Mandatträger in Liestal. | | |
| 7. Briefträger in Liestal. | } | Anmeldung bis zum 16. März 1907 bei der Kreispostdirektion in Zürich. |
| 8. Briefträger in Zürich. | | |
| 9. Briefträger in Kreuzlingen. | | |
| 10. Postcommis in Winterthur. | } | Anmeldung bis zum 16. März 1907 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona. |
| 11. Briefträger und Bote in Bergün (Graubünden). | | |
| 12. Zwei Bureaudiener und Packer in Bellinzona. | | |
| 13. Postcommis in Chiasso. | } | Anmeldung bis zum 16. März 1907 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona. |
| 14. Posthalter und Briefträger in Rodi-Fiesso (Tessin). | | |

Telegraphenverwaltung.

1. Telegraphist und Telephonist in Wangen a/A. (Bern). Anmeldung bis zum 23. März 1907 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
 2. Telegraphist in Grüningen (Zürich). Anmeldung bis zum 23. März 1907 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.
 3. Telegraphist in Romanshorn. Anmeldung bis zum 23. März 1907 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.
 4. Telegraphist in Davos-Platz. Anmeldung bis zum 23. März 1907 bei der Telegrapheninspektion in Chur.
 5. Telegraphist und Telephonist in Rodi-Fiesso. Anmeldung bis zum 23. März 1907 bei der Telegrapheninspektion in Bellinzona.
-
1. Telegraphist und Telephonist in Sentier. Anmeldung bis zum 16. März 1907 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
 2. Telephongehülfe II. Klasse in Zürich. Anmeldung bis zum 19. März 1907 beim Telephonchef in Zürich.
 3. Chef des Telegraphen- und Telephonbureaus in Chiasso. Anmeldung bis zum 16. März 1907 bei der Telegrapheninspektion in Bellinzona.

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1907
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	11
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	13.03.1907
Date	
Data	
Seite	686-696
Page	
Pagina	
Ref. No	10 022 309

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.